

# 6000 Euro für die Jemenhilfe

Lionsclub Ingolstadt spendet erneut



**Präsident Wolfgang Bayer überreicht den Scheck über 6000 Euro an Aenne Rappel von der Jemenhilfe.**

Foto: Lionsclub

**(sr/bp) Der Lionsclub Ingolstadt „Auf der Schanz“ setzt seinen Spendenreigen gemäß dem Motto „Mit Herz gemeinsam für unsere Mitmenschen“ fort: 6000 Euro gingen an die Jemenhilfe, 5000 Euro bekam BISS e.V.**

„Selten waren wir mit einer Spende so nah an akuter Not und an aktuellen Geschehnissen wie mit dieser Spende“, so Lionsclub-Präsident Wolfgang Bayer zur Summe für die Jemenhilfe. Zuvor hatte Aenne Rappel, Gründerin und Vorsitzende des Fördervereins Deutsche Jemenhilfe, über die Arbeit der vergangenen 20 Jahre und die derzeit kriegsbedingte Not vor Ort berichtet.

Eine weitere Spende in Höhe von 5000 Euro erhielt

BISS e.V. (Bürger in sozialen Schwierigkeiten). Die Mittel, aus denen sich BISS rekrutiert werden zu fast 50 Prozent aus dem Verkauf der Straßenzeitung BISS und aus Spenden generiert. Der Spendenscheck über 5000 Euro wurde als Patenschaft für den in Ingolstadt bekannten BISS-Verkäufer Günther Holzer an Karin Lohr und Uwe Hinsche von BISS übergeben.

Erst vor kurzem hatte der Lionsclub Ingolstadt „Auf der Schanz“ weitere 6000 Euro an Harl.e.kin (Hilfe für Früh- und risikogeborene Kinder) gespendet. Mit dem Spendenreigen der vergangenen Monate unterstützt der Club regional und international notleidende und benachteiligte Menschen.